



Das Logistische System der Bundeswehr in Verbindung mit zivildgewerblichen Leistungserbringern

Oberst i.G. Nicolas Radke

Abteilungsleiter Planung Logistikkommando der Bundeswehr

Koblenz, 13. März 2025



BUNDESWEHR



Donnerstag, 13.03.2025

Uhrzeit	Thema	Durchführender
ab 13:00	Anreise/Eintreffen Rhein-Mosel-Halle Koblenz	
13:45 – 13:55	Einführende Gedanken LogKdoBw	Stellvertretender Kommandeur LogKdoBw Brigadegeneral Ralf Lungershausen
13:55 – 14:25	Das Logistische System der Bundeswehr in Verbindung mit zivilgewerblichen Leistungserbringern (inkl. Q&A)	Abteilungsleiter Planung LogKdoBw Oberst i.G. Nicolas Radke
14:25 – 14:50	Anwendung der Vorsorge- und Sicherstellungsgesetze (inkl. Q&A)	Rechtsberaterin Kommando CIR Regierungsrätin Hannah Fayner
14:50 – 15:15	Gewerbliche Unterstützung bei LV/BV-Einsätzen aus Sicht des Heeres	Abteilungsleiter Unterstützung KdoH Brigadegeneral Hans-Peter Fennel
15:15 – 15:40	Herausforderungen aus Sicht des OrgBer IUD	Präsident BAIUDBw Prof Dr. Roland Börger
15:40 – 16:15	Kaffeepause	
16:15 – 16:35	Aktuelle Entwicklungen Panel 2 Materialbewirtschaftung und Lagerung	Gruppenleiter MatBew/LogSdAufg Oberst i.G. Rainer Kleusch
16:35 – 17:00	Aktuelle Entwicklungen Panel 5 Kraftfahrwesen	Stellvertretender Kommandeur ZKfWBw Oberstleutnant Dr. Frank Mildner
17:00 - 17:30	HIL – Kooperationspartner für die Wirtschaft	Geschäftsführer HIL GmbH Bernhard Schneider
ab 17:30	Gelegenheit zum Austausch / Abendessen	





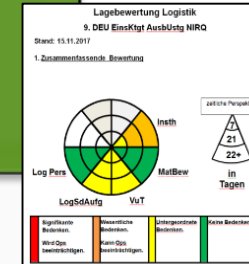
Freitag, 14.03.2025

Uhrzeit	Thema	Durchführender
08:00 – 08:15	Eröffnung 2. Tag	Stellvertretender Kommandeur LogKdoBw Brigadegeneral Ralf Lungershausen
08:15 – 08:45	Einleitung Panel 3 „Drehscheibe DEU als gesamtstaatliche Aufgabe“ <ul style="list-style-type: none">- OPLAN DEU – Bedarfe/Bedeutung der Logistik- Die Rahmenvereinbarung Rast- und Sammelräume	Abteilungsleiter J4 OpFüKdoBw Oberst i.G. Ralf Albert Nau
08:45 – 11:00	Bedarfe im Bereich Verkehr und Transport im Rahmen des OPLAN DEU (im Anschluss Kaffeepause)	Leiterin Stab, BALM Leitende Regiergungsdirektorin Elodie Hoffmann
	Energiebedarfe im Rahmen des OPLAN DEU	Hauptgeschäftsführer BDEW (Wasser/Abwasser) Martin Weyand
	Identifizieren von Anreizen zur Umsetzung zivilgewerblicher Bedarfsdeckung – Erarbeitung von ziv.-mil. Strategien und eines ständigen gesamtstaatlichen Industriedialogs	BMVg EBU II 4 Oberst i.G. Kai Häußermann
11:00 – 11:15	Zusammenfassung (Abschließende Diskussionsrunde)	Abteilungsleiter J4 OpFüKdoBw Oberst i.G. Ralf Albert Nau
11:15 – 11:30	Abschließende Gedanken und Verabschiedung	Stellvertretender Kommandeur LogKdoBw Brigadegeneral Ralf Lungershausen



Hauptprozess Rüstung/Logistik

Logistische Führung



Material- bewirtschaftung und Logistische Sonderaufgaben



Instandhaltung und Fertigung

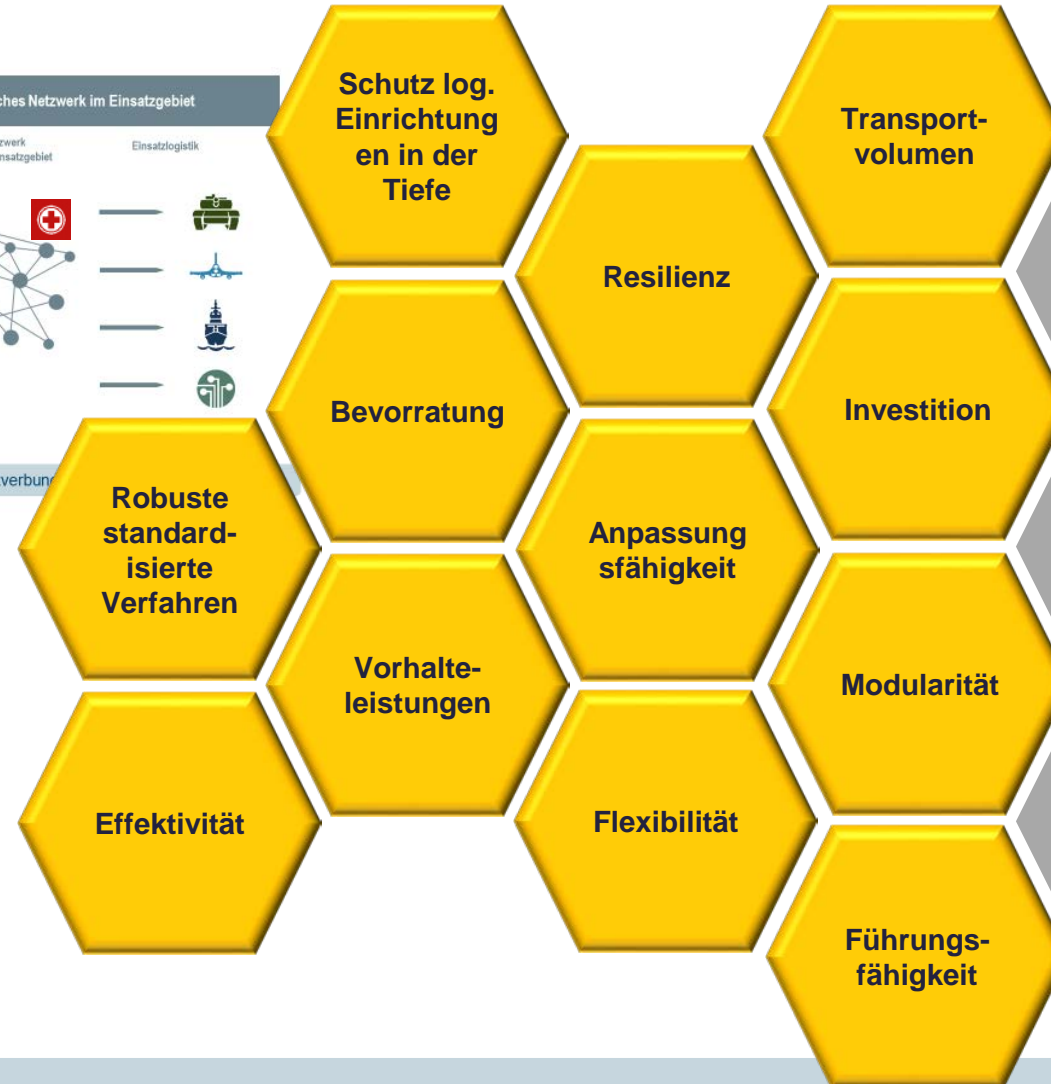
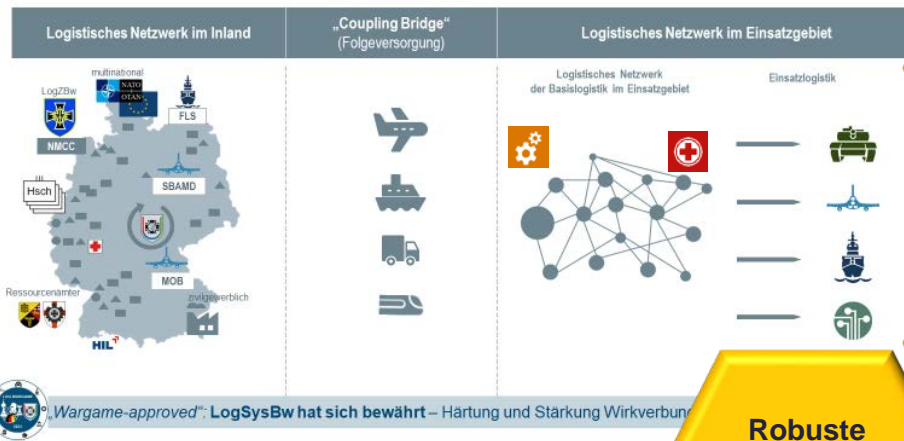


Technisch- Logistisches Management



Verkehr und Transport





Kooperationsleistungen der ziv. Wirtschaft



MatBew/
Lagerung



LogUstg
Verlegung Kr



IHF



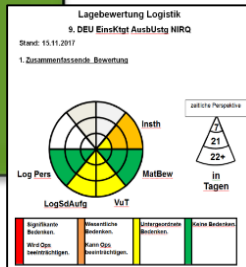
KfWBw

Stärkung militärische Logistik + Kooperationsleistungen der ziv. Wirtschaft



Logistische Führung

Analyse-Planungssoftware DISMOD



Einsatz ziviles Instandsetzungspersonal

Instandhaltung und Fertigung



Smart Maintenance



Materialbewirtschaftung und Logistische Sonderaufgaben

Digitalisierter Materialfluss



Wert-erhaltende Lagerung Munition



ZKfWBw

Messfeld Mgmt (Fahrdaten)

Verkehr und Transport

Prognosemodell Verlegung

Vorhalteverträge



Studieninhalt

- Identifizierung von zielführender Anwendung von Smart Maintenance Technologie/Verfahren im Bereich IHF
- Analyse IST-Zustand von Prozessen in IH Einr als Basis für Forderung (Kenntnisse der theoretischen Prozessbeschreibung vorausgesetzt)
- Identifizierung von Anwendungsfällen, Optimierungspotentialen und Synergieeffekten zu ggf. bestehenden Themen im Bereich des InnoMgmt

Erwartungshaltung an das Studienergebnis

- **Was bedeutet Smart Maintenance für die IHF der Bw?**
- **Welcher IHF-Prozess bietet sich zur Optimierung durch SMT an?**
- **Quantifizierbarer Vor-/Nachteil durch diese „Technologie“**
- **Handhabbares Ergebnis, auf dem sich konkret aufbauen/umsetzen lässt.**

bwconsulting



Aufbau eigener Forderungsfähigkeit für
mehrwertgenerierende
Smart Maintenance Technologie
Lösungen in oIHE



Das Logistische System der Bundeswehr in Verbindung mit zivildgewerblichen Leistungserbringern

Oberst i.G. Nicolas Radke

Abteilungsleiter Planung Logistikkommando der Bundeswehr

Koblenz, 13. März 2025



BUNDESWEHR